

Altfall- und Bleiberechtsregelung

Chancen für einen dauerhaften Aufenthalt in Baden-Württemberg?

Einladung

zu einer Veranstaltung von
**Diakonischem Werk Württemberg,
Flüchtlingsrat Baden-Württemberg und AG Dritte Welt**

**am Dienstag, den 20. November 2007
19.00 bis 21.30 Uhr
im Diakonischen Werk Württemberg,
Weckherlinhaus, Presselstraße 29, 70191 Stuttgart**

Mit der Verabschiedung einer gesetzlichen Altfallregelung im sog. „Richtlinienumsetzungsgesetz“ liegen uns nun drei Regelungen vor, die langjährig geduldeten Flüchtlingen eine Chance für ein Bleiberecht bieten:

- die Aufenthaltsgewährung über eine Eingabe bei der Härtefallkommission
- die Bleiberechtsregelung der Innenministerkonferenz
- die gesetzliche Altfallregelung

Inzwischen hat das BMI zu den wichtigsten Änderungen des Richtlinienumsetzungsgesetzes ergänzende Hinweise erlassen; das IM Baden-Württemberg arbeitet noch daran.

Gründe genug, sich mit der aktuellen Praxis der humanitären Aufenthaltsgewährung nach den genannten Regelungen zu befassen.

- Welche Erfahrungen liegen vor bei der Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen nach der IMK-Regelung?
- Was passiert mit den Flüchtlingen, die eine sog. „privilegierte Duldung“ erhalten haben?
- Was ist bei der Antragstellung nach der gesetzlichen Altfallregelung zu beachten?
- Welche Chancen haben Flüchtlinge, die bei den Bleiberechtsregelungen „durchgefallen“ sind, durch eine Eingabe bei der Härtefallkommission?

**Referenten: Manfred Weidmann, Rechtsanwalt aus Tübingen
Ottmar Schickle, Flüchtlingsreferent, Diakonisches Werk Württemberg**

Anmeldung: (die Veranstaltung ist kostenlos!)

bitte bis spätestens Donnerstag, 15. November 2007

beim Diakonischen Werk Württemberg (Frau Grieser) Tel: 0711/1656-280

Fax: 0711/1656-49-280 oder E-Mail: Grieser.C@diakonie-wuerttemberg.de

